

Jahresbericht  
zum 31. Oktober 2022.

# **Deka-Institutionell Renten Euroland**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



**.Deka**  
Investments

# Bericht der Geschäftsführung.

31. Oktober 2022

## Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-Institutionell Renten Euroland für den Zeitraum vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022.

An den internationalen Finanzmärkten bildete bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den primären Einflussfaktor. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine ein jähes Ende. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. einen Lieferstopp bzw. reduzierte Liefermengen von Gas an verschiedene europäische Länder veranlasste. Exorbitante Preissteigerungen bei Energie und Rohstoffen sowie wachsende Befürchtungen vor Versorgungengpässen im bevorstehenden Winter sorgten für große Verunsicherung.

In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums die dynamische Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die EZB zu einer scharfen Zinswende zwang. Während die Fed die Leitzinsen bis zum Stichtag in fünf Schritten um insgesamt 300 Basispunkte erhöhte, hob die Europäische Zentralbank diese seit Juli in drei Zinsschritten auf 2,0 Prozent Ende Oktober an. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt. Vieles wird davon abhängen, ob die bisherige geldpolitische Straffung ausreichend ist, um den Preisauftrieb entscheidend einzudämmen. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo kräftig an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,1 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 4,0 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten landete das Gros der internationalen Aktienindizes auf Jahressicht auf deutlich negativem Terrain. In China hatte zusätzlich das Null-Covid-Regime der Regierung, das u.a. die Wirtschafts-Metropole Shanghai mit mehr als 25 Millionen Einwohnern monatelang im strikten Lockdown hielt, verheerende Auswirkungen, welche auch die weltweiten Lieferketten merklich beeinträchtigte. Signifikant unter Druck geriet ebenfalls der Euro, der zuletzt unter die Parität zum US-Dollar fiel.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilhaber im Internet unter [www.deka.de](http://www.deka.de) bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH  
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

# Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Oktober 2022	8
Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2022	9
Anhang	17
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	24

**Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.**

# Jahresbericht 01.11.2021 bis 31.10.2022

## Deka-Institutionell Renten Euroland

### Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Deka-Institutionell Renten Euroland ist ein mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch die Vereinnahmung laufender Zinserträge sowie durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Die Anlagevorschriften des Sozialgesetzbuches (SGB) werden eingehalten.

Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere hoher Schuldnerqualität (Bonität) zu investieren (Investment Grade). Dabei bilden Anleihen öffentlicher Emittenten (Staatsanleihen) sowie Staatsanleihen-ähnliche Anleihen aus der Eurozone sowie besicherte Anleihen, z.B. Pfandbriefe, den Anlageschwerpunkt. Die Investitionen erfolgen weitestgehend in auf Euro lautende Wertpapiere oder in gegenüber Euro abgesicherte Wertpapiere fremder Währung. Der Einsatz von abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) zur Absicherung von Zinsänderungs- und möglichen Währungsrisiken ist zulässig. Die Investitionen unterliegen den Anlagerestriktionen des § 83 Abs. 1 Nr. 5 Sozialgesetzbuch IV. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 Prozent des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland investieren.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental orientierte Investmentansatz kombiniert gezielt „Top-Down“ sowie „Bottom-Up“-Elemente. Die Basis stellt die Analyse makroökonomischer sowie (geo)politischer Parameter dar, ergänzt durch qualitative sowie quantitative fundamentale Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände, z.B. Bonitätsanalyse der Emittenten, relativer Vergleich der Wertpapiere mit anderen korrespondierenden Ausstellern. Um den Erfolg des Wertpapierauswahlprozesses zu bewerten, wird der Index 100% ICE BofAML Euro Government – bestehend aus 33% AAA, 27% AA, 40% Jumbo Pfandbriefe in EUR (cust.)<sup>1)</sup> – verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

#### Moderate Anpassungen in der Fondsstruktur

An den internationalen Finanzmärkten bestimmte bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie das Marktgeschehen. Impferfolge und hohe Liquidität am Markt beförderten im Niedrigzinsumfeld die Nachfrage nach Aktien und trieben die globale Erholung der Wirtschaft an. Mit dem völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine Ende Februar wandelte sich das Bild vollständig.

#### Wichtige Kennzahlen

##### Deka-Institutionell Renten Euroland

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	-15,6%	-6,1%	-2,6%

ISIN DE0007019424

\* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

#### Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

##### Deka-Institutionell Renten Euroland

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	92.125,19
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	261.002,41
Futures	722.456,64
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	0,00
sonstigen Wertpapieren	0,00
<b>Summe</b>	<b>1.075.584,24</b>

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-543.931,57
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	-165.042,64
Futures	-47.913,59
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	0,00
sonstigen Wertpapieren	0,00
<b>Summe</b>	<b>-756.887,80</b>

Explodierende Energie- und Rohstoffpreise als Folge der wechselseitigen Sanktionsmaßnahmen sorgten für massive Verunsicherung und rückläufige Kurse.

Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit massiv anziehenden Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsmodus einzuleiten. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant um insgesamt 300 Basispunkte, die Europäische Zentralbank zog zwischen Juli und Ende Oktober um 200 Basispunkte nach. An den Rentenmärkten stiegen vor diesem Hintergrund die Renditen kräftig an und die Risikospreads weiteten sich merklich aus.

Vor Beginn des Konfliktes hatte der Fonds kein Exposure in russischen und ukrainischen Anleihen, jedoch wurden Anleihen aus den östlichen Mitgliedsstaaten der Eurozone wie z.B. Litauen, Lettland, Slowenien und der Slowakei gehalten. Transaktionen tätigte das Fondsmanagement beispielsweise in

# Deka-Institutionell Renten Euroland

inflationsexponierten Anleihen. Die Zinssensitivität (Duration) des Deka-Institutionell Renten Euroland wurde im Berichtsjahr aktiv den jeweiligen Marktbedingungen angepasst.

Zum Ende der Betrachtungsperiode waren 99,7 Prozent des Fondsvermögens in Wertpapieren investiert, gegenüber 91,8 Prozent zu Beginn des Berichtszeitraums. Ein Teil der Anlagen war zuletzt durch den Einsatz von Derivaten gegen Kursschwankungen abgesichert, wodurch sich der wirtschaftliche Investitionsgrad um 3,9 Prozentpunkte verringerte.

Den Schwerpunkt der Investitionen des Deka-Institutionell Renten Euroland bildeten mit 38,8 Prozent Anleihen halbstaatlicher Emittenten, deren Anteil per saldo leicht anstieg. Supranationale Emittenten wurden aufgrund der höheren Rendite im Vergleich zu weiten Swapspreeds somit präferiert. Dahinter folgten Pfandbriefe bzw. besicherte Anleihen mit 35,0 Prozent. Staatsanleihen erhöhten sich auf einen Anteil von 25,0 Prozent, nur eine kleine Position bildeten weiterhin Unternehmensanleihen (0,9 Prozent).

In der Länderallokation erfuhren u.a. Deutschland und Österreich eine Aufstockung, etwas zurückgenommen wurden die Engagements in Belgien und Norwegen.

Positiv auf die Wertentwicklung des Sondervermögens wirkte sich die Zurückhaltung im kurzen und mittleren Laufzeitsegment aus. Insgesamt wurde die Performance jedoch von der Inflationsentwicklung sowie den Auswirkungen des Ukraine-Kriegs dominiert.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

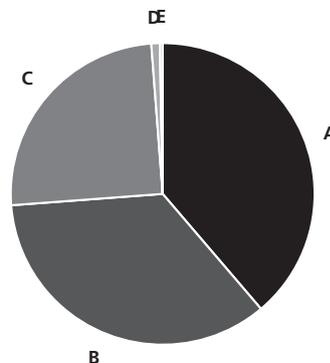
Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

Der Fonds ermöglicht Investitionen in verschiedenen Anleihen. Durch den Ausfall eines Emittenten können für den Fonds Verluste entstehen. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

## Fondsstruktur

### Deka-Institutionell Renten Euroland



A	Quasi-Staatsanleihen	38,8%
B	Besicherte Papiere	35,0%
C	Staatsanleihen	25,0%
D	Unternehmensanleihen	0,9%
E	Barreserve, Sonstiges	0,3%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

## Wertentwicklung im Berichtszeitraum

### Deka-Institutionell Renten Euroland

Index: 31.10.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

# Deka-Institutionell Renten Euroland

Deka-Institutionell Renten Euroland verzeichnete im abgelaufenen Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von minus 15,6 Prozent.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

## PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.06.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen

Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

1) Referenzindex: 100% ICE BofAML Euro Government – bestehend aus 33% AAA, 27% AA, 40% Jumbo Pfandbriefe in EUR (cust.). Der oben genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds wird vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index.

# Deka-Institutionell Renten Euroland

## Vermögensübersicht zum 31. Oktober 2022.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen</b>	<b>28.454.439,42</b>	<b>99,55</b>
Belgien	1.662.272,00	5,82
Deutschland	10.087.901,28	35,29
Estland	225.420,75	0,79
Finnland	982.576,50	3,44
Frankreich	3.894.366,13	13,63
Irland	84.175,00	0,29
Island	119.010,63	0,42
Italien	324.622,63	1,14
Lettland	251.108,50	0,88
Litauen	450.260,00	1,57
Luxemburg	899.830,00	3,15
Niederlande	1.286.781,00	4,50
Norwegen	162.710,00	0,57
Österreich	2.193.447,50	7,66
Schweden	905.797,50	3,17
Slowakei	1.043.610,50	3,65
Slowenien	770.978,00	2,71
Sonstige	2.377.016,75	8,31
Spanien	732.554,75	2,56
<b>2. Derivate</b>	<b>23.360,00</b>	<b>0,08</b>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>159.736,42</b>	<b>0,56</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-52.198,27</b>	<b>-0,19</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>28.585.337,57</b>	<b>100,00</b>

Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Anleihen</b>	<b>28.454.439,42</b>	<b>99,55</b>
EUR	28.454.439,42	99,55
<b>2. Derivate</b>	<b>23.360,00</b>	<b>0,08</b>
<b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>159.736,42</b>	<b>0,56</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-52.198,27</b>	<b>-0,19</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>28.585.337,57</b>	<b>100,00</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

# Deka-Institutionell Renten Euroland

## Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>28.154.539,42</b>	<b>98,50</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>28.154.539,42</b>	<b>98,50</b>
<b>EUR</b>								<b>28.154.539,42</b>	<b>98,50</b>
XS2435570895	0,6250 % ABN AMRO Bank N.V. Cov. MTN 22/37	EUR		200.000	200.000	0	% 70,658	141.316,00	0,49
XS2387713238	0,4000 % ABN AMRO Bank N.V. MT Cov. Bds 21/41 <sup>1)</sup>	EUR		400.000	0	0	% 60,822	243.288,00	0,85
XS2392593161	0,2500 % Achmea Bank N.V. MT Mortg. Cov. Bds 21/36	EUR		200.000	0	0	% 67,290	134.580,00	0,47
XS2351073098	0,3750 % Aegon Bank N.V. MT Cov. Bds 21/36	EUR		100.000	0	0	% 68,614	68.613,50	0,24
FR0013296373	0,1250 % Agence Française Développement MTN 17/23	EUR		100.000	0	200.000	% 97,650	97.650,00	0,34
FR0014003YN1	0,0100 % Agence Française Développement MTN 21/28	EUR		200.000	0	0	% 84,549	169.098,00	0,59
FR001400ADF2	1,6250 % Agence Française Développement MTN 22/32	EUR		200.000	200.000	0	% 88,094	176.188,00	0,62
FR0013432069	0,0500 % AXA Home Loan SFH MT Obl.Fin.Hab. 19/27	EUR		100.000	0	0	% 87,237	87.237,00	0,31
XS2380748439	0,0100 % BAWAG P.S.K. MT Bonds 21/29	EUR		400.000	0	0	% 81,440	325.760,00	1,14
DE000BLB6JF8	0,2500 % Bayerische Landesbank Hyp.-Pfe. MTN 18/24	EUR		500.000	0	0	% 95,476	477.380,00	1,67
DE000BLB6JH4	0,7500 % Bayerische Landesbank Öff.-Pfe. 19/29	EUR		350.000	0	0	% 87,543	306.400,50	1,07
IT0005386922	0,8750 % Bca Monte dei Paschi di Siena Mortg.Cov. MTN 19/26	EUR		200.000	0	0	% 89,706	179.412,00	0,63
DE000BHYOMX7	0,7500 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfe. S.207 18/26	EUR		300.000	0	0	% 93,348	280.044,00	0,98
DE000BHY0GC3	0,6250 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfe. S.211 18/25	EUR		300.000	0	0	% 93,755	281.265,00	0,98
FR0013403862	0,6250 % BPCE SFH MT Obl.Fin.Hab. 19/27	EUR		300.000	0	0	% 89,179	267.535,50	0,94
DE000A289QQ1	0,0100 % Bundesländer Ländersch. Nr.59 20/30	EUR		200.000	0	0	% 80,236	160.471,00	0,56
DE0001102424	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27 <sup>1)</sup>	EUR		500.000	0	0	% 93,447	467.235,00	1,63
DE0001102432	1,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/48	EUR		200.000	0	0	% 82,256	164.512,00	0,58
DE0001102481	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 19/50	EUR		500.000	0	0	% 56,097	280.485,00	0,98
DE0001102572	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 21/52	EUR		200.000	200.000	0	% 53,796	107.592,00	0,38
DE0001102606	1,7000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 22/32	EUR		1.300.000	1.300.000	0	% 96,244	1.251.165,50	4,39
DE0001102598	1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 22/38 <sup>1)</sup>	EUR		200.000	200.000	0	% 83,271	166.542,00	0,58
FR0013534559	0,0000 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. MTN 20/30	EUR		200.000	0	0	% 79,637	159.274,00	0,56
FR0014004016	0,0000 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. MTN 21/26	EUR		200.000	0	0	% 90,022	180.044,00	0,63
FR001400A3H2	1,5000 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. MTN 22/32	EUR		200.000	200.000	0	% 87,735	175.470,00	0,61
FR0014005MV4	0,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 21/46	EUR		100.000	0	0	% 57,514	57.514,00	0,20
DE000CZ45WY7	0,2500 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P47 22/32 <sup>1)</sup>	EUR		100.000	300.000	200.000	% 77,789	77.789,00	0,27
ES0000106619	1,4500 % Comun. Autónoma del País Vasco Obl. 18/28	EUR		300.000	0	0	% 93,084	279.252,00	0,98
ES0000106635	1,1250 % Comun. Autónoma del País Vasco Obligaciones 19/29	EUR		250.000	0	0	% 89,626	224.063,75	0,78
XS2416563901	0,1250 % Coöperatieve Rabobank U.A. MT Cov. Bonds 21/31	EUR		200.000	200.000	0	% 76,885	153.770,00	0,54
IT0005451759	0,0100 % Credito Emiliano S.p.A. Mortg.Cov. Bds 21/28 <sup>1)</sup>	EUR		175.000	0	0	% 82,978	145.210,63	0,51
XS2366703259	0,0100 % DekaBank Dt.Girozent. MTN Oeff.-Pfe. R.A154 21/26	EUR		200.000	0	0	% 90,038	180.076,00	0,63
XS1952579495	0,1250 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN Öff.-Pfe. A.146 19/24	EUR		300.000	0	0	% 96,661	289.983,00	1,01
XS2051657463	0,0100 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN Öff.-Pfe. A.149 19/29	EUR		300.000	0	0	% 81,919	245.757,00	0,86
AT0000A2UXN9	0,5000 % Erste Group Bank AG MT Hyp.-Pfe. 22/37	EUR		300.000	300.000	0	% 68,239	204.717,00	0,72
ES0457089029	0,1250 % Eurocaja Rural, S.C.C. Cédulas Hipotec. 21/31	EUR		300.000	0	0	% 76,413	229.239,00	0,80
XS2332851026	0,5000 % EUROFIMA MTN 21/41	EUR		150.000	0	0	% 63,164	94.746,00	0,33
EU000A1G0EK7	0,0000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 20/27	EUR		200.000	0	0	% 87,655	175.309,00	0,61
EU000A1G0EL5	0,0000 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 21/31	EUR		200.000	0	0	% 79,580	159.160,00	0,56

# Deka-Institutionell Renten Euroland

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
EU000A2SCAE8	2,3750 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 22/28		EUR	250.000	250.000	0	% 97,947	244.867,50	0,86
EU000A285VM2	0,0000 % Europaeische Union MTN 20/35		EUR	200.000	0	0	% 68,073	136.146,00	0,48
EU000A3KWCF4	0,0000 % Europaeische Union MTN 21/28		EUR	100.000	0	0	% 85,260	85.260,00	0,30
EU000A3KRJQ6	0,0000 % Europaeische Union MTN 21/29		EUR	125.000	0	0	% 83,401	104.251,25	0,36
EU000A3KSXE1	0,0000 % Europaeische Union MTN 21/31		EUR	100.000	0	0	% 78,192	78.192,00	0,27
EU000A3KT6A3	0,0000 % Europaeische Union MTN 21/31		EUR	100.000	0	0	% 78,589	78.588,50	0,27
EU000A3KT6B1	0,4500 % Europaeische Union MTN 21/41		EUR	200.000	100.000	0	% 60,699	121.398,00	0,42
EU000A3K4DS6	2,0000 % Europaeische Union MTN 22/27		EUR	150.000	150.000	0	% 96,803	145.203,75	0,51
EU000A3K4DD8	1,0000 % Europaeische Union MTN 22/32		EUR	175.000	175.000	0	% 83,796	146.643,00	0,51
EU000A3K4DV0	3,3750 % Europaeische Union MTN 22/42		EUR	175.000	175.000	0	% 101,550	177.712,50	0,62
EU000A3K4DG1	1,2500 % Europaeische Union MTN 22/43		EUR	100.000	100.000	0	% 70,354	70.354,00	0,25
EU000A3K4DM9	2,6250 % Europaeische Union MTN 22/48		EUR	125.000	125.000	0	% 91,570	114.462,50	0,40
EU000A3K4DT4	2,5000 % Europaeische Union MTN 22/52		EUR	125.000	125.000	0	% 88,384	110.480,00	0,39
EU000A1Z99P9	0,0100 % Europaeischer Stabilitaets.(ESM) MTN 21/31		EUR	150.000	0	0	% 77,431	116.145,75	0,41
XS1500338618	0,5000 % European Investment Bank MTN 16/37		EUR	200.000	200.000	0	% 69,263	138.526,00	0,48
XS2283340060	0,0000 % European Investment Bank MTN 21/31		EUR	100.000	0	0	% 79,571	79.571,00	0,28
BE0002890722	3,0000 % Flaemische Gemeinschaft MTN 22/32		EUR	200.000	200.000	0	% 99,259	198.517,00	0,69
BE0001764183	0,3750 % Flaemische Gemeinschaft MTN 16/26		EUR	200.000	0	0	% 92,196	184.392,00	0,65
BE0001796508	0,3750 % Flaemische Gemeinschaft MTN 20/30		EUR	200.000	0	0	% 83,955	167.910,00	0,59
DE000A2G8W65	1,0000 % Freie Hansestadt Bremen Landessch. Ausg.217 19/39		EUR	150.000	0	0	% 73,401	110.101,50	0,39
DE0001053593	0,0100 % Freistaat Bayern Schatzanw. S.140 20/35 <sup>1)</sup>		EUR	300.000	0	0	% 69,711	209.133,00	0,73
DE0001789303	0,0100 % Freistaat Sachsen Schatzanw. S.131 20/29		EUR	200.000	0	0	% 82,288	164.576,00	0,58
DE000A255CR0	0,2500 % Freistaat Thüringen Landessch. S.2020/01 20/40		EUR	100.000	0	0	% 62,586	62.585,50	0,22
LU1556942974	0,6250 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 17/27		EUR	500.000	0	0	% 91,530	457.650,00	1,60
LU2076841712	0,0000 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 19/26		EUR	175.000	0	0	% 89,770	157.097,50	0,55
LU2161837203	0,0000 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 20/25		EUR	150.000	0	0	% 93,511	140.266,50	0,49
LU2475494477	1,7500 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 22/42		EUR	175.000	175.000	0	% 82,752	144.816,00	0,51
AT000A2RY95	0,1250 % HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG MT Mor.Cov.Nts 21/31		EUR	200.000	0	0	% 77,401	154.802,00	0,54
AT000A2AYL3	0,0100 % HYPO TIROL BANK AG MT Hyp.-Pfe.-Br. 19/26		EUR	300.000	0	0	% 88,811	266.433,00	0,93
FR0014008CQ9	0,9500 % Ile-de-France Mobilités MTN 22/32		EUR	200.000	200.000	0	% 83,755	167.509,00	0,59
BE0000354630	0,3500 % Koenigreich Belgien Obl. Lin. 22/32		EUR	100.000	225.000	125.000	% 80,286	80.286,00	0,28
BE0000356650	2,7500 % Koenigreich Belgien Obl. Lin. 22/39		EUR	140.000	140.000	0	% 96,155	134.617,00	0,47
NL00150006U0	0,0000 % Koenigreich Niederlande Anl. 21/31		EUR	400.000	0	0	% 82,332	329.328,00	1,15
NL0015000B11	0,0000 % Koenigreich Niederlande Anl. 21/38		EUR	200.000	0	300.000	% 68,374	136.747,00	0,48
BE0000349580	0,1000 % Königreich Belgien Bons d'Etat 20/30		EUR	250.000	0	0	% 83,746	209.365,00	0,73
BE0000350596	0,4000 % Königreich Belgien Obl. Lin. 20/40		EUR	200.000	0	0	% 63,622	127.244,00	0,45
DE000A289RK2	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 20/30 <sup>1)</sup>		EUR	175.000	0	0	% 80,575	141.006,25	0,49
XS2331327564	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 21/29		EUR	100.000	0	0	% 83,815	83.815,00	0,29
DE000A3H2ZF6	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 21/31		EUR	125.000	0	0	% 79,774	99.716,88	0,35
DE000A3E5XN1	0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 22/32		EUR	400.000	625.000	225.000	% 78,526	314.102,00	1,10

# Deka-Institutionell Renten Euroland

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
DE000A2YNZ16	0,0500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN IHS 19/34		EUR	200.000	0	0	% 71,807	143.614,00	0,50
FR0013262961	0,6250 % La Banq. Postale Home Loan SFH MT Obl.FinHab 17/27		EUR	300.000	0	0	% 89,966	269.898,00	0,94
DE000A14JZH9	0,0100 % Land Baden-Württemberg Landessch. 20/25 <sup>1)</sup>		EUR	150.000	0	0	% 93,739	140.608,50	0,49
DE000A1RQDR4	0,0000 % Land Hessen Schatzanw. S.2001 20/25		EUR	250.000	0	0	% 94,047	235.117,50	0,82
DE000A1RQD01	0,0000 % Land Hessen Schatzanw. S.2010 20/30		EUR	200.000	0	0	% 79,784	159.568,00	0,56
DE000A1RQD35	0,0000 % Land Hessen Schatzanw. S.2102 21/26		EUR	100.000	0	0	% 90,749	90.749,00	0,32
DE000A1RQD50	0,0000 % Land Hessen Schatzanw. S.2104 21/28		EUR	200.000	0	0	% 85,807	171.614,00	0,60
AT0000A2KVP9	0,0000 % Land Niederoesterreich Notes 20/35		EUR	100.000	0	0	% 66,648	66.648,00	0,23
DE000A3H2W42	0,0100 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.898 20/30		EUR	300.000	0	0	% 80,426	241.278,00	0,84
DE000A3H3ES2	0,0100 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.902 21/31 <sup>1)</sup>		EUR	200.000	0	0	% 79,348	158.695,00	0,56
DE000NRW0NFB	2,0000 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch. 21/32 <sup>1)</sup>		EUR	300.000	300.000	0	% 92,880	278.640,00	0,97
DE000NRW0KMO	1,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1445 17/57		EUR	100.000	100.000	0	% 77,149	77.149,00	0,27
XS1192872866	0,6250 % Landwirtschaftl. Rentenbank MTN S.1113 15/30 Reg.S		EUR	200.000	0	0	% 85,734	171.467,00	0,60
XS1511781897	0,6250 % Landwirtschaftliche Rentenbank MTN 16/36		EUR	500.000	0	0	% 72,745	363.725,00	1,27
XS1793273092	0,8750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN Öff.-Pfe. S.H320 18/28		EUR	300.000	0	0	% 89,864	269.592,00	0,94
FR0013447075	0,0500 % MMB SCF MT Obl. Foncières 19/29		EUR	300.000	0	0	% 81,598	244.794,00	0,86
FR0014005H24	0,0100 % MMB SCF MT Obl.Fonc. 21/31		EUR	200.000	0	0	% 75,747	151.494,00	0,53
DE000MHB31J9	1,8750 % Muenchener Hypothekenba. MTN Hyp.-Pfe.S.2000 22/32		EUR	400.000	400.000	0	% 90,044	360.176,00	1,26
NL0015436072	0,0100 % Nationale-Niederlanden Bank NV MT Mtg.Cov.Bds 20/30		EUR	100.000	0	0	% 79,139	79.138,50	0,28
DE000NWB17F3	0,3750 % NRW.BANK IHS Ausg.17F 16/23		EUR	490.000	0	0	% 99,726	488.657,40	1,72
DE000NWB0AK3	0,1000 % NRW.BANK MTN IHS Ausg.OAK 20/35		EUR	150.000	0	0	% 68,755	103.132,50	0,36
DE000NWB0AR8	1,6250 % NRW.BANK MTN IHS Ausg.OAR 22/32		EUR	150.000	150.000	0	% 89,398	134.096,25	0,47
FI4000378674	0,1250 % Oma Säästöpankki Oyj MT Mort.Cov. Bds 19/24		EUR	400.000	0	0	% 96,250	385.000,00	1,35
SK4000016069	0,0100 % Prima Banka Slovensko A.S. MT Mortg.Cov. Bds 19/26		EUR	300.000	0	0	% 88,308	264.924,00	0,93
XS2481491160	1,5000 % Raiffeisen Bank Intl AG MT Bonds 22/27		EUR	200.000	200.000	0	% 93,011	186.022,00	0,65
XS2435783613	0,1250 % Raiffeisen Bank Intl AG MT Bonds 22/28		EUR	200.000	200.000	0	% 85,312	170.623,00	0,60
BE6313645127	0,2500 % Région Wallonne MTN 19/26		EUR	300.000	0	0	% 92,643	277.929,00	0,97
BE0002708890	0,0500 % Région Wallonne MTN 20/25		EUR	300.000	0	0	% 94,004	282.012,00	0,99
FR0013234333	1,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/39		EUR	550.000	0	0	% 85,479	470.134,50	1,64
FR0014002JM6	0,5000 % Rep. Frankreich OAT 20/44		EUR	125.000	0	0	% 61,633	77.040,63	0,27
XS2532370231	4,0000 % Republik Estland Bonds 22/32		EUR	225.000	225.000	0	% 100,187	225.420,75	0,79
FI4000527551	1,3750 % Republik Finnland Bonds 22/27		EUR	300.000	300.000	0	% 95,558	286.672,50	1,00
FI4000523238	1,5000 % Republik Finnland Bonds 22/32		EUR	250.000	250.000	0	% 89,370	223.425,00	0,78
IE00BKFVC899	0,2000 % Republik Irland Treasury Bonds 20/30		EUR	100.000	0	0	% 84,175	84.175,00	0,29
XS2015295814	0,1000 % Republik Island MTN 19/24		EUR	125.000	0	0	% 95,209	119.010,63	0,42
XS2420426038	0,2500 % Republik Lettland MTN 21/30 <sup>1)</sup>		EUR	100.000	100.000	0	% 76,371	76.371,00	0,27
XS2549862758	3,8750 % Republik Lettland MTN 22/27		EUR	175.000	175.000	0	% 99,850	174.737,50	0,61
XS2547270756	4,1250 % Republik Litauen MTN 22/28		EUR	200.000	200.000	0	% 100,375	200.750,00	0,70
XS2487342649	2,1250 % Republik Litauen MTN 22/32		EUR	300.000	300.000	0	% 83,170	249.510,00	0,87
AT0000A2WSC8	0,9000 % Republik Oesterreich MTN 22/32		EUR	150.000	150.000	0	% 84,705	127.057,50	0,44
SI0002103602	2,2500 % Republik Slowenien Bonds 16/32		EUR	150.000	150.000	0	% 90,610	135.915,00	0,48
SI0002104048	0,4875 % Republik Slowenien Bonds 20/50		EUR	200.000	200.000	0	% 46,405	92.810,00	0,32
XS2012087008	0,1250 % SID Banka d.d. Bonds 19/26		EUR	600.000	0	0	% 90,376	542.253,00	1,91
SK4000020673	1,1250 % Slovenská Sporitelna AS MT Mortg. Cov. Bds 22/27		EUR	200.000	200.000	0	% 91,565	183.130,00	0,64
SK4000015400	0,1250 % Slovenská Sporitelna AS MT Mortg.Cov.Bds 19/26		EUR	200.000	0	0	% 90,137	180.273,00	0,63
SK4000019857	1,0000 % Slowakei Anl. 21/51		EUR	150.000	0	0	% 53,193	79.789,50	0,28
SK4000021986	4,0000 % Slowakei Anl. 22/32		EUR	150.000	150.000	0	% 103,500	155.250,00	0,54

# Deka-Institutionell Renten Euroland

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
FR00140005B8	0,0000 % Société du Grand Paris MTN 20/30		EUR	300.000	0	0	% 80,014	240.042,00	0,84
FR0014003CJ5	0,8750 % Société du Grand Paris MTN 21/46		EUR	100.000	0	0	% 59,965	59.965,00	0,21
FR0014009KL1	1,6250 % Société du Grand Paris MTN 22/42		EUR	200.000	200.000	0	% 74,281	148.562,00	0,52
FR001400A2U7	1,3750 % Société Générale SFH S.A. MT Obl.Fin.Hab. 22/28 <sup>1)</sup>		EUR	200.000	200.000	0	% 91,699	183.398,00	0,64
XS2076139166	0,1250 % SpareBank 1 Boligkredit AS MT Mortg.Cov.Bds 19/29		EUR	200.000	0	0	% 81,355	162.710,00	0,57
XS1568860685	0,3750 % Stadshypotek AB MT Hyp.-Pfe. 17/24		EUR	500.000	0	0	% 97,062	485.307,50	1,70
XS2007244614	0,3750 % The Swedish Covered Bond Corp. MT Cov. Bds 19/29		EUR	500.000	0	0	% 84,098	420.490,00	1,47
FI4000440276	0,0100 % Työllisyysrahoaste Notes 20/27		EUR	100.000	0	0	% 87,479	87.479,00	0,31
DE000HV2ASU1	0,0100 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.2064 19/27		EUR	200.000	0	0	% 86,402	172.804,00	0,60
DE000HV2AYS3	0,3750 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.2116 22/33 <sup>1)</sup>		EUR	200.000	200.000	0	% 76,687	153.374,00	0,54
AT000B049754	0,6250 % UniCredit Bank Austria AG MT Hyp.-Pfe.-Br. 19/29		EUR	300.000	0	0	% 85,959	257.877,00	0,90
AT000B049846	0,0500 % UniCredit Bank Austria AG MT Hyp.-Pfe.-Br. 20/35		EUR	100.000	0	0	% 66,656	66.656,00	0,23
FR0014001ZY9	0,1000 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 21/34		EUR	300.000	100.000	0	% 70,540	211.618,50	0,74
AT000B122031	0,3750 % Volksbank Wien AG Schuldv. 19/26		EUR	400.000	0	0	% 91,713	366.852,00	1,28
SK4000020491	0,8750 % Vseobecna MT Mortg. Cov. Bds 22/27		EUR	200.000	200.000	0	% 90,122	180.244,00	0,63
DE000A2DAF77	1,2500 % Wirt.u.Infrastrukturbk. Hessen IHS 18/33		EUR	300.000	0	0	% 84,037	252.111,00	0,88
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>299.900,00</b>	<b>1,05</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>299.900,00</b>	<b>1,05</b>
<b>EUR</b>								<b>299.900,00</b>	<b>1,05</b>
FR0014004JA7	0,7500 % Action Logement Services SAS MTN 21/41		EUR	200.000	0	0	% 63,440	126.880,00	0,44
FR0014009N55	1,3750 % Action Logement Services SAS MTN 22/32		EUR	200.000	200.000	0	% 86,510	173.020,00	0,61
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>EUR 28.454.439,42</b>	<b>99,55</b>
<b>Derivate</b>									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Zins-Derivate</b>									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
<b>Zinsterminkontrakte</b>								<b>23.360,00</b>	<b>0,08</b>
EURO Bund Future (FGBL) Dez. 22		XEUR	EUR	-600.000				-4.400,00	-0,02
EURO Buxl Future (FGBX) Dez. 22		XEUR	EUR	-200.000				27.760,00	0,10
<b>Summe Zins-Derivate</b>								<b>EUR 23.360,00</b>	<b>0,08</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Zinsansprüche			EUR	74.354,75				74.354,75	0,26
Einschüsse (Initial Margins)			EUR	84.706,30				84.706,30	0,30
Forderungen aus Wertpapier-Darlehen			EUR	320,96				320,96	0,00
Forderungen aus Anteilschneingeschäften			EUR	354,41				354,41	0,00
<b>Summe Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>EUR 159.736,42</b>	<b>0,56</b>
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>									
<b>EUR-Kredite bei der Verwahrstelle</b>									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	-35.965,46			% 100,000	-35.965,46	-0,13
<b>Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>								<b>EUR -35.965,46</b>	<b>-0,13</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>									
Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen			EUR	-105,92				-105,92	0,00
Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten			EUR	-16.126,89				-16.126,89	-0,06
<b>Summe Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>EUR -16.232,81</b>	<b>-0,06</b>
<b>Fondsvermögen</b>								<b>EUR 28.585.337,57</b>	<b>100,00</b>
<b>Umlaufende Anteile</b>								<b>STK 565.249,000</b>	
<b>Anteilwert</b>								<b>EUR 50,57</b>	

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

<sup>1)</sup> Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

# Deka-Institutionell Renten Euroland

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
<b>Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
0,4000 % ABN AMRO Bank N.V. MT Cov. Bds 21/41	EUR	200.000	121.644,00	
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27	EUR	473.375	442.354,74	
1,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 22/38	EUR	200.000	166.542,00	
0,2500 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P47 22/32	EUR	100.000	77.789,00	
0,0100 % Credito Emiliano S.p.A. Mortg.Cov. Bds 21/28	EUR	175.000	145.210,63	
0,0100 % Freistaat Bayern Schatzanw. S.140 20/35	EUR	120.000	83.653,20	
0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 20/30	EUR	125.000	100.718,75	
0,0100 % Land Baden-Württemberg Landessch. 20/25	EUR	150.000	140.608,50	
0,0100 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.902 21/31	EUR	200.000	158.695,00	
2,0000 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch. 21/32	EUR	300.000	278.640,00	
0,2500 % Republik Lettland MTN 21/30	EUR	100.000	76.371,00	
1,3750 % Société Générale SFH S.A. MT Obl.Fin.Hab. 22/28	EUR	200.000	183.398,00	
0,3750 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.2116 22/33	EUR	200.000	153.374,00	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:</b>	<b>EUR</b>		<b>2.128.998,82</b>	<b>2.128.998,82</b>

## Marktschlüssel

### Terminbörsen

XEUR Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>EUR</b>				
FR0014000AU2	0,0000 % Agence Française Développement MTN 20/27	EUR	0	100.000
DE0001030559	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 14/30	EUR	250.000	250.000
FR0014001ZD3	0,1250 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 21/36	EUR	0	100.000
DE000CZ45W99	2,2500 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P55 22/32	EUR	200.000	200.000
ES0000106734	1,8750 % Comun. Autónoma del País Vasco Obligaciones 22/33	EUR	150.000	150.000
EU000A1G0EP6	0,1250 % Europ.Fin.Stab.Facility (EFSF) MTN 22/30	EUR	100.000	100.000
EU000A3KTGV8	0,0000 % Europaeische Union MTN 21/26	EUR	0	125.000
EU000A3K4C42	0,4000 % Europaeische Union MTN 21/37	EUR	0	100.000
EU000A3KTGW6	0,7000 % Europaeische Union MTN 21/51	EUR	400.000	400.000
EU000A3K7MW2	1,6250 % Europaeische Union MTN 22/29	EUR	195.000	195.000
EU000A3K4DE6	1,1250 % Europaeische Union MTN 22/37	EUR	115.000	115.000
BE0002736172	0,1250 % Flaemische Gemeinschaft MTN 20/35	EUR	0	200.000
BE0002826072	0,3000 % Flaemische Gemeinschaft MTN 21/31	EUR	0	100.000
BE0001765198	1,0000 % Flämische Gemeinschaft MTN 16/36	EUR	0	200.000
BE0001784389	1,5000 % Flämische Gemeinschaft MTN 18/38	EUR	0	200.000
LU2162831981	0,0000 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 20/30	EUR	0	100.000
LU2228213398	0,0000 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 20/32	EUR	0	100.000
LU2320463339	0,0000 % Großherzogtum Luxemburg Bonds 21/31	EUR	0	100.000
IT0005364663	1,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. Mortg.Cov.MTN 19/25	EUR	0	100.000
BE0000355645	1,4000 % Koenigreich Belgien Obl. Lin. 22/53	EUR	175.000	175.000
NL0015000RP1	0,5000 % Koenigreich Niederlande Bonds 22/32	EUR	200.000	200.000
DE000A3E5LU1	0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 21/28	EUR	200.000	200.000
DE000A3H3KE9	0,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 21/36	EUR	0	150.000
DE000A30VM78	2,8750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 22/29	EUR	300.000	300.000
DE000SHFM709	0,2000 % Land Schleswig-Holstein Landessch. Ausg.1 19/39	EUR	0	150.000
XS1626109968	0,1250 % Møre Boligkreditt AS Mortg. Cov. MTN 17/22	EUR	0	400.000
FI4000292669	0,1250 % Oma Säästöpankki Oyj MT Mort.Cov. Bds 17/22	EUR	0	500.000
FR001400AQH0	0,1000 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 21/38	EUR	150.000	150.000
FR0014008181	0,1000 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 22/53	EUR	150.000	150.000
FR0013515806	0,5000 % Rep. Frankreich OAT 20/40	EUR	0	250.000
FR0013480613	0,7500 % Rep. Frankreich OAT 20/52	EUR	0	100.000
FI4000507231	0,1250 % Republik Finnland Bonds 21/31	EUR	0	300.000
FI4000517677	0,5000 % Republik Finnland Bonds 22/43	EUR	200.000	200.000
IE00BMD03L28	0,3500 % Republik Irland Treasury Bonds 22/32	EUR	175.000	175.000
XS2317123052	0,0000 % Republik Lettland MTN 21/31	EUR	0	150.000
XS2364754411	0,7500 % Republik Litauen MTN 21/51	EUR	0	75.000
AT0000A2T198	0,2500 % Republik Oesterreich MTN 21/36	EUR	0	150.000
AT0000A2Y8G4	1,8500 % Republik Oesterreich MTN 22/49	EUR	125.000	125.000
XS2447602793	2,7500 % Republik Polen MTN 22/32	EUR	350.000	350.000
SI0002104253	1,1750 % Republik Slowenien Notes 22/62	EUR	100.000	100.000
SK4120014184	2,2500 % Slowakei Anl. 18/68	EUR	100.000	100.000
SK4000018958	0,3750 % Slowakei Anl. 21/36	EUR	0	200.000
FR00140058G6	0,3000 % Société du Grand Paris MTN 21/36	EUR	0	200.000
XS2353010593	0,0100 % The Swedish Covered Bond Corp. MT Cov. Bds 21/30	EUR	0	200.000

## Nichtnotierte Wertpapiere

### Verzinsliche Wertpapiere

# Deka-Institutionell Renten Euroland

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
EUR DE000A2E4ZE9	0,0500 % Dt. Pfandbriefbank AG MTN Hyp.-Pfe. R.15272 17/22	EUR	0	550.000

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)</b>		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Kontrakte:</b>	<b>EUR</b>	<b>1.660</b>
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))		
<b>Verkaufte Kontrakte:</b>	<b>EUR</b>	<b>67.116</b>
(Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL), EURO Buxl Future (FGBX). 22, Long Term EURO OAT Future (FOAT))		
<b>Optionsrechte</b>		
<b>Optionsrechte auf Zins-Derivate</b>		
<b>Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>	<b>EUR</b>	<b>44.833</b>
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))		
<b>Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):</b>	<b>EUR</b>	<b>45.015</b>
(Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL))		

## Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):

unbefristet	EUR	29.115
(Basiswert(e): 0,0000 % Europaeische Union MTN 21/26, 0,0000 % Koenigreich Niederlande Anl. 21/31, 0,0000 % Koenigreich Niederlande Anl. 21/38, 0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 20/30, 0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 21/31, 0,0000 % Land Hessen Schatzanzw. S.2001 20/25, 0,0000 % Land Hessen Schatzanzw. S.2010 20/30, 0,0000 % Land Niederoesterreich Notes 20/35, 0,0100 % Freistaat Bayern Schatzanzw. S.140 20/35, 0,0100 % Land Baden-Württemberg Landessch. 20/25, 0,0100 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.898 20/30, 0,0100 % Land Niedersachsen Landessch. Ausg.902 21/31, 0,0100 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.2064 19/27, 0,1000 % Königreich Belgien Bons d'Etat 20/30, 0,1000 % NRW.BANK MTN IHS Ausg.OAK 20/35, 0,1000 % Rep. Frankreich Inflation-Ind.-Lkd OAT 22/53, 0,1000 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 21/34, 0,1250 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 21/36, 0,1250 % Coeoperative Rabobank U.A. MT Cov. Bonds 21/31, 0,1250 % Eurocaja Rural, S.C.C. Cédulas Hipotec. 21/31, 0,1250 % Raiffeisen Bank Intl AG MT Bonds 22/28, 0,1250 % Republik Finnland Bonds 21/31, 0,2000 % Republik Irland Treasury Bonds 20/30, 0,2500 % Bayerische Landesbank Hyp.-Pfe. MTN 18/24, 0,2500 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P47 22/32, 0,2500 % Republik Lettland MTN 21/30, 0,3500 % Koenigreich Belgien Obl. Lin. 22/32, 0,3750 % Flämische Gemeinschaft MTN 20/30, 0,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 21/36, 0,3750 % Slowakei Anl. 21/36, 0,3750 % The Swedish Covered Bond Corp. MT Cov. Bds 19/29, 0,3750 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.2116 22/33, 0,4000 % ABN AMRO Bank N.V. MT Cov. Bds 21/41, 0,4000 % Europaeische Union MTN 21/37, 0,4875 % Republik Slowenien Bonds 20/50, 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27, 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 14/30, 0,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. MT Obl.Fonc. 21/46, 0,5000 % Erste Group Bank AG MT Hyp.-Pfe. 22/37, 0,5000 % Rep. Frankreich OAT 20/40, 0,5000 % Rep. Frankreich OAT 20/44, 0,6250 % Landwirtschaftliche Rentenbank MTN 16/36, 0,7500 % Bayerische Landesbank Öff.-Pfe. 19/29, 0,7500 % Rep. Frankreich OAT 20/52, 0,9000 % Republik Oesterreich MTN 22/32, 1,0000 % Europaeische Union MTN 22/32, 1,0000 % Slowakei Anl. 21/51, 1,1250 % Comun. Autónoma del País Vasco Obligaciones 19/29, 1,1750 % Republik Slowenien Notes 22/62, 1,2500 % Wirt.u.Infrastrukturk. Hessen IHS 18/33, 1,7000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 22/32, 1,7500 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch.R.1445 17/57, 1,7500 % Rep. Frankreich OAT 17/39, 1,8750 % Comun. Autónoma del País Vasco Obligaciones 22/33, 2,0000 % Land Nordrhein-Westfalen MT Landessch. 21/32, 2,1250 % Republik Litauen MTN 22/32, 2,2500 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P55 22/32, 2,7500 % Republik Polen MTN 22/32, 2,8750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN 22/29)		

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 1,68 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 397.584 Euro.

# Deka-Institutionell Renten Euroland

## Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
<b>I.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>31.703.856,06</b>
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-26.992,65
2	Zwischenausschüttung(en)	-,-
3	Mittelzufluss (netto)	2.043.157,85
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 6.233.056,56
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 6.233.056,56
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -4.189.898,71
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-1.255,85
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	-5.133.427,84
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-503.323,46
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.794.600,87
<b>II.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>28.585.337,57</b>

## Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.10.2019	26.138.604,40	61,44
31.10.2020	25.404.360,54	62,50
31.10.2021	31.703.856,06	60,00
31.10.2022	28.585.337,57	50,57

# Deka-Institutionell Renten Euroland

## Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.11.2021 - 31.10.2022 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren <sup>1)</sup>	-24.598,44	-0,04
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	84.473,49	0,15
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-10.784,56	-0,02
davon Negative Einlagezinsen	-11.154,03	-0,02
davon Positive Einlagezinsen	369,47	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	3.963,83	0,01
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	3.963,83	0,01
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,00
10. Sonstige Erträge	9.150,45	0,02
davon Kompensationszahlungen	9.150,45	0,02
<b>Summe der Erträge</b>	<b>62.204,77</b>	<b>0,11</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-7,75	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-174.382,40	-0,31
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-42.014,57	-0,07
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-1.307,97	-0,00
davon EMIR-Kosten	-2.082,47	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-577,06	-0,00
davon Kostenpauschale	-38.047,07	-0,07
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-216.404,72</b>	<b>-0,38</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-154.199,95</b>	<b>-0,27</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	1.075.584,24	1,90
2. Realisierte Verluste	-756.887,80	-1,34
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>318.696,44</b>	<b>0,56</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>164.496,49</b>	<b>0,29</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-503.323,46	-0,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-4.794.600,87	-8,48
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-5.297.924,33</b>	<b>-9,37</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-5.133.427,84</b>	<b>-9,08</b>

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

<sup>1)</sup> Die negativen Zinserträge aus inländischen Wertpapieren resultieren aus Anleihen, die der Marktrendite-Methode zugeordnet werden und berücksichtigen Zinsansprüche (Stückzinsen) verliehener Wertpapiere bis zum Kupon-Termin. Gezahlte Kupons aus verliehenen Wertpapieren sind in den Kompensationszahlungen enthalten.

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.086.957,96	9,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	164.496,49	0,29
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt <sup>1)</sup>	963.653,82	1,70
2. Vortrag auf neue Rechnung	4.287.800,63	7,59
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	0,00	0,00

Umlaufende Anteile: Stück 565.249

\*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

<sup>1)</sup> Nicht ausgeschüttete Erträge werden der Wiederanlage zugeführt, sofern diese 15% des Fondsvolumens übersteigen.

# Deka-Institutionell Renten Euroland

## Anhang.

### Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Zinsterminkontrakte	Eurex Deutschland	23.360,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

01.11.2021 - 24.02.2022: 60% ICE BofA AAA-AA Euro Government Index in EUR, 40% eb.rexx Jumbo Pfandbriefe in EUR  
25.02.2022 - 31.10.2022: 60% ICE BofA AAA-AA Euro Government Index in EUR, 40% iBoxx Euro Collateralized Germany Covered in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,87%  
größter potenzieller Risikobetrag 3,14%  
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,00%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

### Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

### Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

108,30%

### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

### Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	2.128.998,82
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:		EUR 2.541.135,17
davon:		
Schuldverschreibungen		EUR 2.110.389,49
Aktien		EUR 430.745,68
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 3.963,83
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 1.307,97
Umlaufende Anteile		STK 565.249
Anteilwert		EUR 50,57

### Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

#### Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

#### Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

#### Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

#### Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps

# Deka-Institutionell Renten Euroland

erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

## **Bankguthaben**

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

## **Sonstiges**

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) 0,69%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,12% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,06% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,08% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge		
Kompensationszahlungen	EUR	9.150,45
Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	1.307,97
EMIR-Kosten	EUR	2.082,47
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	577,06
Kostenpauschale	EUR	38.047,07
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	16.456,02

## **Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter. Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

### **Vergütungskomponenten**

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlagenerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

### **Bemessung des Bonuspools**

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

### **Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern**

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

## **Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems**

# Deka-Institutionell Renten Euroland

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>52.919.423,38</b>
davon feste Vergütung	EUR	43.285.414,31
davon variable Vergütung	EUR	9.634.009,07
Zahl der Mitarbeiter der KVG		455

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**</b>	<b>EUR</b>	<b>7.381.436,36</b>
Geschäftsführer	EUR	2.103.677,90
weitere Risk Taker	EUR	1.913.005,27
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	488.811,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	2.875.942,19

\* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

\*\* weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

## Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

<b>Verwendete Vermögensgegenstände</b>		
<b>Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>	<b>Marktwert in EUR</b>	<b>in % des Fondsvermögens</b>
Verzinsliche Wertpapiere	2.128.998,82	7,45

<b>10 größte Gegenparteien</b>		
<b>Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>	<b>Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR</b>	<b>Sitzstaat</b>
DekaBank Deutsche Girozentrale	2.128.998,82	Deutschland

## Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

## Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

<b>Wertpapier-Darlehen (besichert)</b>	<b>absolute Beträge in EUR</b>
unbefristet	2.128.998,82

## Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherrating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

## Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

<b>Wertpapier-Darlehen</b>
EUR
USD

## Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

<b>Wertpapier-Darlehen</b>	<b>absolute Beträge in EUR</b>
unbefristet	2.541.135,16

## Ertrags- und Kostenanteile

<b>Wertpapier-Darlehen</b>	<b>absolute Beträge in EUR</b>	<b>in % der Bruttoerträge des Fonds</b>
Ertragsanteil des Fonds	3.816,64	100,00
Kostenanteil des Fonds	1.259,50	33,00
Ertragsanteil der KVG	1.259,50	33,00

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

## Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

## Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

# Deka-Institutionell Renten Euroland

7,48% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

## Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Bayerische Landesbank	588.267,51
Iberdrola Finanzas S.A.	394.004,22
Nordrhein-Westfalen, Land	369.915,62
E.ON SE	339.040,00
Wells Fargo & Co.	285.600,78
Erste Abwicklungsanstalt	195.107,84
HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG	167.718,90
Kreditanstalt für Wiederaufbau	109.774,62
Microsoft Corp.	91.705,68

## Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

## Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	2
J.P.Morgan AG Frankfurt	771.310,68 EUR
Clearstream Banking Frankfurt	1.769.824,49 EUR

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

## Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrt bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

## Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterrichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

### Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

### Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihte Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

### Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

# Deka-Institutionell Renten Euroland

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

---

Frankfurt am Main, den 6. Februar 2023  
Deka Investment GmbH  
Die Geschäftsführung

---

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,  
Frankfurt am Main**

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-Institutionell Renten Euroland – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2021 bis zum 31. Oktober 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächli-

chen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen,

dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 8. Februar 2023

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Kühn  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer

# Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

## Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH  
Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main

### Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### Sitz

Frankfurt am Main

### Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

### Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2021

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.  
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

### Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main

## Aufsichtsrat

### Vorsitzender

Dr. Matthias Danne  
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

### Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin  
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;  
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;  
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

### Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof  
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning  
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

### Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)  
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln  
und der Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter  
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;  
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider  
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;  
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;  
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

## Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
The Square  
Am Flughafen  
60549 Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale  
Mainzer Landstraße 16  
60325 Frankfurt am Main  
Deutschland

### Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

### Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

**Haupttätigkeit**

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Oktober 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



**Deka Investment GmbH**

Lyoner Straße 13  
60528 Frankfurt am Main  
Postfach 11 05 23  
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0  
[www.deka.de](http://www.deka.de)

